# Communal-Correspondenz

## STIEFENHOFER.

Herausgeber und Redacteur **Rudolf Stiefenhofer**

VIII. Josefstädterstrasse 32.

*6. Jahrgang.* *Druck von Rud. Stiefenhofer.*

№ 236

Wien, Mittwoch 14. October 1896


466

## Wiener Stadtrath.

Sitzung vom 14. Oct. 1896

Vorsitzender Vb. Dr Neumayer

V.R. Schreiner beantragt über die Weiterverpachtung der von der ehem. Wasserschulinspection gelegenen städtischen Lagerplätze abzuweisen, die bisherigen Pächtern den Pacht zu verlängern, bezüglich der Abtheilungen 4, 10, 11 und 12 jedoch wegen Weiterverpachtung eine Ausschreibung vorzunehmen. (Allg.)

V.R. Dr Kupka beantragt die Grundabtretungsleistung beim Hause № 36 Gerichtsgasse VIII. Bez. zur Breite eines Grundes von 120 m² mit 50 fl zu bestimmen. (Allg.)

Derselbe V.R. beantragt die zunächst vorgenommene Verlegung der Bezirksgrenze der §§ 21 und 23 der Gemeindewahlordnung zu verifiziren. (Allg.)

V.R. Eichl beantragt das Projekt über die Regulirung des Platzes bei der Einmündung der Dreihackengasse in die Favoritenstraße. Das Denkmal soll auf diesem Platze eine Gartenanlage erhalten werden, der übrige Theil macadamisirt und provisorisch gepflastert werden, die Kosten dürften sich auf rund 25000 fl belaufen. (Allg.)

V.R. Hörmann beantragt ein Offert auf die Pflasterung VII. Bez. Zacquingasse E.Z. 251 mit 45 fl per m² wegen zu geringen Anbotes abzulehnen. (Zustimmung.)

Derselbe V.R. beantragt Wiederholung beim Stadtbauamte Hofgraben Gasse 6 Feet über Gurtel Straße vorgetretenen Grundstücke mit 35 fl per m² zu genehmigen. (Allg.)

Derselbe V.R. beantragt ferner die Doppelschule VII. Kleingasse 12, Kolbgasse 19 mit 80 cl Hochquellenwasser per Tag zu dotiren. (Allg.)

V.R. Dr Weiser beantragt dem Ansuchen um Errichtung des Bauconsenses für die Errichtung eines provisorischen zur Verwendung einer Gemeindewohnung des Landsturmes des Hofmann im Hause im V. Bez. unter gewissen Bedingungen Folge zu geben, zumal den von Seiten der Gemeindeverwaltung der Marktwirthe und Hausbesitzer auf den Schmelzer Gemeindegründen Einwendungen bereits in anderer Weise Geltung verschafft wurden. (Zustimmung.)

V.R. Dr Krenger übernimmt den Vorsitz.

Vb. Dr Neumayer beantragt der Wiener Dampfbahn-Gesellschaft die Verlegung der Werkstätte auf der Grenze zur Strecke vor der Heiligenstädter Thalbrücke bis der Platz vollständig aufgelassen wird, nachsichtig zu genehmigen. (Zustimmung.)

V.R. Wessely beantragt der General-Omnibus-Gesellschaft die Aufstellung einer Pferdeunterstandshütte in der Verlängerung der Lerchenfeldstraße bei der Kreuzung der Lerchenfeldstraße auf Widerruf zu bewilligen. –

V.R. Schreiner beantragt, es sei der Gesellschaft mit der Omnibus-Gesellschaft zur Errichtung einer Radlerhandlung für Pferde beider

geselligen Veranstaltungen noch. Der Antrag Steiner wird angenommen.

H. R. Zamola beantragt die Zustimmung zur Errichtung einer Parallelklasse zur III. Bürgerschulklasse in Ober-Gallizigasse zu ertheilen. (Zeng.)

Derselbe H. R. beantragt dem Wr. Volksbildungsverein den Turnsaal in der Schule V. Tonnenhöhe 3 unter den üblichen Bedingungen zu überlassen. (Zeugen.)

H. R. Hoffelij beantragt der Vienna-General-Omnibus-Company die Aufstellung einer Pferde-Unterstandshütte in der Mariahilferstrasse bei der Kreuzung der Lastenstrasse auf Widerruf zu bewilligen. H. R. Schimmer beantragt, es möge sich diese Gesellschaft mit der österr. Omnibus-Gesellschaft wegen Errichtung einer Unterstandshütte für Pferde beider Gesellschaften.

H. R. Zamola beantragt die Zustimmung zur Errichtung einer Parallelklasse zur 3. Bürgerschulklasse im Bezirke Alsergrund, Gallizigasse zu ertheilen.

Dem Wiener Volksbildungsverein wird der Turnsaal in der Schule Mariahilf Tonnenhöhe 3 unter den üblichen Bedingungen überlassen.

Über Gegenstände minder wesentlicher Natur referiren noch die Stadträthe Dr. Auffermann, Fiedler, Müller, Sitz und Probst.

---

Gemeinderathssitzung. Der Beginn der für Kommenden Freitag anberaumten Gemeinderaths-Sitzung wurde auf halb 5 Uhr festgs. Zl.

---

(Augen- und Ohrenspital).

Im Bezirk Margareten, Rainerstrasse 70 wurde heute eine neue Augen- und Ohrenspital (die erste) eröffnet. Es ist diese die erste der 3 Jubiläumsanstalten, die der Centralverein anlässlich des 50jährigen Regierungsjubiläums Sr. Majestät des Kaisers zu errichten beschlossen hat. Zur Eröffnung war der Ausschuss des Centralvereins, Herr Thorn als Vertreter der Gemeindevorstehers, eine große Anzahl von Bezirksausschüssen, Polizeirathes Ludwig und viele andere Herren erschienen. Der Hofrath hatte seine Abwesenheit entschuldigt, da er dem Leichenbegängnisse des Bezirksvorstehers Pribil beiwohne. In seiner Vertretung war Hofrath Baron Krüchsen v. Chiland erschienen. Der Präsident des Vereines Herr Graf gab dem Bedauern Ausdruck, dass Se. Excellenz der Hofrath an Erscheinen verhindert sei und begrüßte den Herrn Hofrath. Nachdem er das segensreiche Wirken der Ohr- und Augenanstalten, sowie die unentgeltliche Behöstigung armer Schulkinder und zahlreicher anderer Personen durch den Verein hervorgehoben hatte, betonte er den Anlass der Gründung dieser Anstalt und schloss mit einem Hoch auf Se. Majestät den Kaiser, in welches die Versammelten einstimmten. Hofrath Freiherr Krüchsen und Kamta das verdienstliche Wirken des Vereines und wünschte demselben auch für die Zu-

macht das best. Gedeihen. Sowohl die Bevölkerung als die Behörden würdigen die Leistungen des Vereines und anerkennen die Verdienste des Präsidenten und des Vorstandes. Durch den Verein wurde wahrhaft den Grundsätzen der Gemeinde ein grosser Dienst geleistet. Er erklärte hierauf die neue Anstalt für eröffnet. Bezirksausschuss Zerkal dankt dem Verein dafür, dass er auch im 5. Bezirke eine solche Anstalt gegründet habe und versichert den Verein der wärmsten Sympathien der Bevölkerung. Hofrath Krüchsen hebt sodann die Speisen und Getränke und zum Schluss wurden sowohl Kinder als Erwachsene, die sich zahlreich eingefunden hatten, unentgeltlich bewirtet.

---

(Dr. Anton Bruckner). Seitens der Gemeinde wurde an der Bahre des verstorbenen Tonsetzers Dr. Anton Bruckner ein prachtvoller Kranz niedergelegt.

---

(Auszeichnung). Der Gemeinderath hat gestern in der vertraulichen Sitzung dem Armenrath und Waisenvater des 8. Bezirkes Moriz Nausner in Anerkennung seines seit dem Jahre 1884 bethätigten und segensreichen Wirkens auf dem Gebiete der öffentlichen Armenpflege die goldene Salvator-medaille verliehen. (Referent HR. Dr. Krykra).

---

Vom Magistrate. Im Concepte-stande des Magistrates wurde infolge der letzten Ernennung von 2 Magistratsräthen mehrere Verschiebungen in der Leitung von Departements bezw. neu, gistratlichen Bezirksämtern vorgenommen. Es werden versetzt die Magistratsräthe: Peter Philipp, Leiter des magistratischen Departements 14 als Amtsleiter zum Bezirksamt Mödling, Dr. Moriz Mayer vom Bezirksamt Mödling into Departement 14, Dr. Ferdinand Kallsen Leiter des Bezirksamtes Meidling an die Spitze des Meisen-Departements, Dr. Dürnbauer vom Departement 18 ~~Mödling~~ an die Spitze des Bezirksamtes Alsergrund, Dr. Heimel vom Bezirksamt Alsergrund an die Spitze des Bezirksamtes Meidling, Bogner vom Bezirksamt Alsergrund in das Departement 18, Kinast vom Dep. 12 into Dep. 17 (Waisendepartement), Schiebek vom Waisendepartement an die Spitze des Bezirksamtes 14, Sekretär Dr. Pleyer vom Bezirksamt Leopoldstadt an die Spitze des Bezirksamtes 16, Sekretär Dambier vom Dep. 9 in das Bezirksamt Leopoldstadt, der Leiter des magistratischen Bezirkes 14 Sekretär Grüllak into Departement ~~Meidling~~ 12.

---

(Überführung der Leiche Karl Meißl's). Sonntag den 25. d. M. um 11 Uhr vormittags findet die feierliche Überführung der Leiche des verstorbenen Hofrathes Karl Meißl in die neuerbaute Ruhestätte am Centralfriedhofe statt.

---